

Werk

Label: Preface

Jahr: 1934

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?251726223_1934_0012|log6

Kontakt/Contact

[Digizeitschriften e.V.](#)
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

✉ info@digizeitschriften.de

Vorwort.

Die vorliegende Arbeit gliedert sich in den Rahmen ausgedehnterer Untersuchungen über das westliche Mittelmeergebiet ein, die seit einigen Jahren unter der Leitung von Professor H. STILLE von dem Göttinger Geologischen Institut ausgeführt werden, und ich bin meinem verehrten Lehrer, Herrn Professor H. STILLE, für die Anregung zu dieser Arbeit, für die Ermöglichung ihrer Durchführung und für sein stetes Interesse bei den Untersuchungen in Spanien wie bei der Ausarbeitung in Deutschland zu größtem Dank verpflichtet. Ferner danke ich Herrn Privatdozenten Dr. F. LOTZE, dem ich einen Teil meines Arbeitsgebietes zeigen konnte, für mancherlei Ratschläge, Herrn Dr. G. RICHTER, der mir bei der Drucklegung der Karte mit seinem Rat zur Seite stand, und den Herren SUPPRIAN und KINDER vom Centro de estudios alemanes y de intercambio in Barcelona, die mich in mancherlei praktischen Fragen unterstützten. Schließlich sei der freundlichen Aufnahme gedacht, die ich in den spanischen Städten und Bergdörfern wie in den Felshöhlen der Pyrenäenhirten fand.

Für die Arbeiten im Gebiete östlich der Pallaresa bis zur Esera war während der Jahre 1930 und 1931 ein Aufenthalt von 8 Monaten in Spanien erforderlich. Der Adolf von Koenen-Gedächtnis-Stiftung zu Göttingen habe ich für Beihilfen dazu zu danken. Für die Untersuchung des Gebietes von der Esera bis zum Mont Perdu verbrachte ich im Jahr 1932 weitere 2¹/₂ Monate in den Pyrenäen. Bei dieser Gelegenheit wurde auch im Osten der Pallaresa der Anschluß an die inzwischen erfolgten, bis zum Westufer des Segre reichenden Aufnahmen von H. ASHAUER hergestellt. Für die Ermöglichung dieser weiteren Untersuchungen habe ich der Notgemeinschaft der Deutschen Wissenschaft und der Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen zu danken.

*) Die in Klammern gesetzten Seitenzahlen beziehen sich auf die Gesamtheit der „Beiträge zur Geologie der westlichen Mediterrangebiete“.